



# Arbeitskreis Karnivoren-Datenbank:

## Teil 3: Bilder und erweiterte Funktionen

Georg J. Stach

Der „Arbeitskreis Karnivoren-Datenbank“ ist ein G.F.P.-Projekt, an dem jedes Mitglied selbstständig teilnehmen kann. Wir tragen gemeinsam Gattungs- und Artbeschreibungen in Bild und Text in der Karnivoren-Datenbank zusammen. Die Ergebnisse lassen sich im Internet auf [www.FleischfressendePflanzen.de](http://www.FleischfressendePflanzen.de) abrufen und werden z.T. im Taublatt veröffentlicht.

Nachdem die Texte unserer Beschreibung angefertigt wurden, können wir nun Bilder ergänzen. Wie das geht, wird im Teil III erläutert:

Teil I	Taublatt 48	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aller Anfang ...</li><li>• Persönliche Daten</li><li>• Prinzip und Anmeldung von Patenschaften</li><li>• Datenblatt einer Species editieren</li><li>• Eine erste Beschreibung</li></ul>
Teil II	Taublatt 49	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verfassen einer gegliederten Species-Beschreibung</li><li>• Die Beschreibungssprache pHTML</li><li>• Publizieren und Verwalten von Beschreibungsversionen</li><li>• Benutzung der Upload-Funktion</li></ul>
Teil III	Taublatt 50	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bilder in eine Beschreibung einfügen</li><li>• Foto-Galerien erzeugen</li><li>• Erweiterte Funktionen der Karnivoren-Datenbank</li></ul>

### Allgemeines zu Bildern

Es gibt zwei verschiedene Möglichkeiten, Bilder zu platzieren. Zum einen können sie direkt in den Fließtext eingebracht werden, zum anderen in eine eigene Fotogalerie. Wir besprechen weiter unten beide Möglichkeiten.

In jedem Fall muß darauf geachtet werden, das Copyright zu wahren, wenn man Bilder

einfügt. Der Urheber wird unter jedem Bild angezeigt.

Weiterhin ist es wünschenswert, besonders treffende Fotos oder Abbildungen zu veröffentlichen: Besser wenige, aber sehr gute als viele fast identische Bilder einfügen.

Als Dateiformat kann JPG und PNG gewählt werden; JPG eignet sich am besten für Fotos, PNG für vektorbasierte Abbildungen wie beispielsweise Landkarten.

Wie auch im letzten Teil erwähnt, ist eine vollständige Dokumentation online zu finden. Insbesondere der „Leitfaden zum Einbringen von Fotos“ ist wichtig.

## Bilder in eine Beschreibung einfügen

Hier zeige ich, wie man Bilder in den Fließtext einbindet. Zumeist handelt es sich bei Fließtext-Bildern um Verbreitungskarten, Skizzen oder Detailaufnahmen. Bilder, die in den Fließtext aufgenommen werden, sollen immer mit dem Inhalt des Textes in Verbindung stehen.

Andernfalls ist das Bild besser in der Fotogalerie aufgehoben, die ich unter diesem Kapitel anspreche. Zuerst muß die Abbildung auf den Server hochgeladen werden.

Ich führe das am Beispiel meines „Patentkinderes“ *Drosera slackii* vor: Im Hauptmenü

klicke ich unterhalb von Punkt 3 („Fotos zur Beschreibung hinzufügen und löschen“) auf „Foto hochladen“ und kann nun an meinem Rechner die Datei auswählen, die ich in den Text einfügen möchte (Abb.1.1).

Über die Maße müssen wir uns keine großen Sorgen machen, da das Bild automatisch skaliert wird. Bevor wir das Bild hochladen, ist noch eine Bezeichnung einzugeben. Diese Bezeichnung ist nur für den Dateinamen relevant; am besten ist ein Wort wie „verbreitungskarte“ o.ä. einzugeben, je nach Zweck.

**fleischfressendepflanzen.de** ... die Karnivoren-Datenbank

### Foto für Beschreibungstext hochladen

[Zurück zu den Edit-Funktionen](#)

[Zurück zur Patenschaftsliste](#)

[Abbrechen](#)

Wählen Sie die Datei aus, die auf den Server transportiert werden soll.  
Die Grafik wird proportional auf eine Seitenlänge von 200 Pixeln skaliert.

Grafik-Datei auswählen:

[Browse...](#)

Datei-Typ der oben ausgewählten Datei:

JPG  PNG

Bezeichnung des Bildes:

Die Bezeichnung ist frei wählbar und muss eindeutig sein. Der Zielname wird bereits den Speciesnamen enthalten.  
Sie darf keine Umlaute, Leerzeichen oder Sonderzeichen außer „\_“ und „-“ enthalten.

[>> hochladen \(vorgang kann ein wenig dauern\)](#)

G.F.P. Onlineverwaltung. Idee & Umsetzung: © 2000-2003 Georg Stach. stach@carnivoren.org  
|| <http://www.carnivoren.org> || <http://www.FleischfressendePflanzen.de> || <http://www.GeorgStach.de> ||

Abb. 1.1: Der Bildschirm zum Hochladen eigener Bilder für den Beschreibungstext.

Wenn das Bild erfolgreich hochgeladen wurde, wird dies bestätigt und wir kehren ins Hauptmenü zurück. Dort finden wir nun unsere Datei in der Auswahlliste der verfügbaren Beschreibungs-Bilder vor. Wichtig: Bis zu diesem Zeitpunkt haben

wir das Bild nur hochgeladen, aber es ist noch nicht im Beschreibungstext zu sehen! Das ändern wir aber jetzt. Dazu merken wir uns den Dateinamen, der in der Auswahlliste abzulesen ist (Abb.1.2).

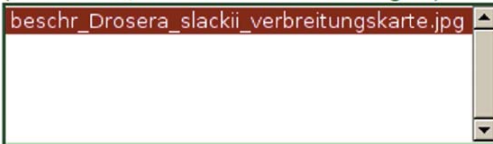
### 3. Fotos zur Beschreibung hinzufügen und löschen

#### Foto hochladen



#### Foto löschen (anklicken, um Vorschau zu zeigen)

beschr\_Drosera\_slackii\_verbreitungskarte.jpg



**Abb. 1.2:** Der Dateiname ist rot markiert, das Bild, welches wir gerade hochgeladen haben, wird auf der rechten Seite angezeigt.

Wir müssen nun in den Beschreibungstext ein pHTML-Tag einfügen, damit das Bild angezeigt wird – also klicken wir auf „Beschreibung online editieren“ im Hauptmenü.

An der Stelle, an der das Bild eingefügt werden soll, setzen wir das [bild]-Tag:

```
[p name="Habitat"
[bild datei="beschr_Drosera_slackii_verbreitungskarte.jpg"
ausrichtung="links" gfp="80396"
beschreibung="Verbreitungskarte"]
```

Die endemische Art wächst ausschließlich in den Gebieten der Kleinriviers Mountains [...] In naher Umgebung wachsen dort ebenfalls [notiz text="D. admirabilis nicht in der DB. Weitere Arten: D. aliciae, capensis, Ut. bisquamata, Rori. gorgonias"] [ffplink id="461" typ="species"], [ffplink id="485" typ="species"], [i]Drosera × corinthiaca [i] (eine Hybride aus [ffplink id="461" typ="species"] × [ffplink id="522" typ="species"], [ffplink id="43" typ="species"] und [ffplink id="149" typ="species"].

Das [bild]-Tag kennt vier Attribute:

- **datei:** Hier ist der Dateiname einzugeben, wie wir ihn uns gemerkt haben. Großkleinschreibung berücksichtigen!
- **ausrichtung:** Hier ist „links“ oder „rechts“ ein gültiger Wert.
- **beschreibung:** Die Beschreibung ist optional. Was hier eingetragen wird, erscheint als kleiner Beschreibungstext unterhalb der Abbildung auf der Website.
- **gfp:** Die Angabe des Copyrights: Ist der Copyright-Träger GFP-Mitglied, ist hier unbedingt dessen GFP-Nummer einzutragen, ansonsten ist der Name in Text-Form anzugeben. Es sind Mehrfachnennungen möglich

Das Ergebnis nach Aktualisierung des Datensatzes:

**Habitat**



Die endemische Art wächst ausschließlich in den Gebieten der Kleinriviers Mountains und dem südlicher gelegenen Kogelberg südöstlich von Kapstadt. Der Sonnentau gedeiht dort auf feuchten, torfhaltigen Böden. In naher Umgebung wachsen dort ebenfalls *Drosera aliciae*, *Drosera capensis*, *Drosera × corinthiaca* (eine Hybride aus *Drosera aliciae* × *Drosera glabripes*), *Roridula gorgonias* und *Utricularia bisquamata*.

Verbreitungskarte  
© Georg J. Stach

**Abb. 13:** Die Datei wurde in den Beschreibungstext eingefügt und wie angegeben links ausgerichtet, unter dem Bild der Beschreibungstext, darunter die Copyright-Angabe, die mit Hilfe der GFP-Mitgliedschaftsnummer eingetragen wurde.

## Fotogalerien erzeugen

Dies ist wahrscheinlich eine der schönsten Funktionen der Datenbank: Das Hochladen von Galerie-Fotos. Das Erzeugen von Galerien ist ganz einfach und verläuft nach dem folgenden Prinzip: Fotos hochladen, Beschreibung, Copyright und ggf. noch eine Positionierung eintragen. Das war's.

Im Menü steht unter Punkt 4 „Galerie-Fotos hinzufügen, beschreiben und löschen“ die Funktion zum Hochladen von Fotos bereit. Von einigen Ausnahmen abgesehen, verläuft nun alles wie beim Hochladen von Fließtext-Bildern, nur daß wir einige Angaben mehr machen müssen:

- Der Kurztitel der Grafik ist standardmäßig auf den Namen des Patenkindes eingestellt, aber er sollte lieber auf etwas Treffendes wie „Falle“, „Blüte“ oder „Pflanze am Naturstandort“ geändert werden. Dieser Kurztitel wird später unterhalb vom Bild angezeigt, und da der Name der Species sowieso stets dabei steht, ist der Pflanzename im Kurztitel überflüssig.
- Beschreibung: Sie ist optional, darf nun aber wesentlich weiter gefaßt werden als es bei Fließtext-Grafiken der Fall war.
- Copyright: Hier gilt das Gesagte von oben. Bei GFP-Mitgliedern ist die GFP-Nummer einzutragen.
- Wertigkeit: Hier ist eine Zahl (bis zu 4 Stellen) einzutragen, die angibt, an welcher Stelle das Bild in der Galerie erscheinen soll. Je höher die Zahl, umso weiter wird es vorne stehen. Auf diese Weise lassen sich die besten Fotos zuerst anzeigen. Negative Werte sorgen dafür, daß das Bild nicht angezeigt wird – es ist dann in der Datenbank gespeichert, aber nicht öffentlich zu sehen. Des Weiteren versuche man die Fotos der Pflanzen „von Groß nach Klein“ zu ordnen, so daß Aufnahmen von der gesamten Pflanze weiter vorne stehen als Detailaufnahmen.

Die Fotos werden ebenfalls automatisch skaliert, aber sie müssen eine Mindestgröße von 400 Pixeln auf einer Seite haben, sonst sind sie leider zu klein und ungeeignet.

der Kurztitel läßt sich nachträglich noch ändern; sollten sich Änderungen am Bild selbst ergeben, muß es gelöscht und neu hochgeladen werden.

Die Fotogalerie läßt sich nun Schritt für Schritt erweitern.

Im Menü werden uns die Galerie-Fotos in der Reihenfolge der Wertigkeit angezeigt. Ihre Beschreibung, das Copyright und

#### 4. Galerie-Fotos hinzufügen, beschreiben und löschen

##### Galerie-Foto hochladen

Foto-Daten aktualisieren oder Foto löschen  
(Dateiname, Titel, Wertigkeit)

```
Drosera_slackii_132.jpg, "Rosette", 1000
Drosera_slackii_133.jpg, "Detailaufnahme eines Fangblatts", 800
```

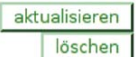


Abb. 1.4: Die Auswahlliste der Fotos, die in der Fotogalerie angezeigt werden.

© Georg Stach  
© Lars Timmann

# fleischfressendePflanzen.de

... die Karnivoren-Datenbank im deutschsprachigen Web

**Datenbank**  
Species: *Drosera slackii* Cheek, {1987}

Einführung

**Datenbank**  
Systematik  
Gattungen  
▶ Arten  
Abfrage-Formular

Magazin

Hilfe

Kontakt & Info

Diese Art wird betreut von: [Georg J. Stach](#); [Sebastian Hess](#)

[Zurück zur Speciesbeschreibung](#)



Rosette  
© Georg J. Stach



Detaillaufnahme eines Fangblatts  
© Georg J. Stach

Galerie-Seiten: [ 1 ]

▶ [Abfrage-Formular](#)    [druckfreundliche Version](#)  
▶ [Gattungen](#)

*Drosera slackii*  
CAR-NEP-DRO-DRO-DRO-DRO



Rosette  
© Georg J. Stach

[Drosera-Datenblatt](#)

[Drosera-Artenliste](#)  
Nach *Drosera*-Art

[Suchen](#) 🔍

Gattung wechseln:

[Bitte wählen](#) ▼

www.fleischfressendePflanzen.de - Die Karnivoren-Datenbank.  
© 2001-2003 Georg Stach, Lars Timmann. Beachten Sie unsere Hinweise zum Copyright.

Abb. 15: Die Galerie von *D. slackii* mit zwei Fotos auf FleischfressendePflanzen.de. Die verkleinerten Bilder lassen sich anklicken. Es wird dann eine vergrößerte Version mitsamt Beschreibung angezeigt (Abb. 1.6)

fleischfressendePflanzen.de

... die Karnivoren-Datenbank im deutschsprachigen Web

**Datenbank**  
Vergrößertes Foto von: *Drosera slackii*



Das Foto zeigt eine Kulturpflanze, die im Terrarium gehalten wird.

Rosette  
© Georg J. Stach

www.fleischfressendePflanzen.de - Die Karnivoren-Datenbank.  
© 2001-2003 Georg Stach, Lars Timmann. Beachten Sie unsere Hinweise zum Copyright.

<--- Abb. 1.6: Das vergrößerte Foto. Auf der rechten Seite die Beschreibung, unterhalb vom Bild der Kurztitel.



## Erweiterte Funktionen der Datenbank: Das Material-Archiv

Die Idee des Materialarchivs ist es, die Karnivoren-Datenbank *ohne bestehende Patenschaft* durch digitale Medien (Bilder, Dokumente aller Art) zu unterstützen. Angenommen, jemand kultiviert besonders gerne *Heliamphora* und möchte die Datenbank durch Fotos und Kulturhinweise unterstützen, ohne aber gleich eine Patenschaft für *Heliamphora* zu übernehmen.

In diesem Fall ist die Nutzung des Materialarchivs das richtige Mittel. Seine Nutzung steht jedem offen, der Zugang zur Onlineverwaltung hat. Das Materialarchiv ist im Hauptmenü der Karnivoren-Datenbank-Verwaltung zu finden.

Die Vorgehensweise sieht so aus: Man lädt die Datei, die zur Verfügung gestellt wer-

den, auf den Datenbank-Server hoch (Abb. 1.7). Diese wird daraufhin der Person, die die entsprechende Gattung oder Art betreut, angezeigt und kann von ihr heruntergeladen werden. Wird das „Patenkind“ von mehreren Personen betreut, so haben sie allesamt Zugriff auf die Datei und können sie auch wieder löschen. Andere Personen als die Paten haben keinen Zugriff auf diese Daten. Mit dem Hochladen der Datei werden darüberhinaus die Paten per E-Mail in Kenntnis gesetzt, daß in ihrem Archiv eine neue Datei zur Verfügung steht.

Ist eine Art oder Gattung noch nicht mit einer Patenschaft besetzt, haben Lars und ich Zugriff auf die Datei und kümmern uns um die weitere Verwendung in der Datenbank.

1 a. Datei auswählen

1 b. Datei-Typ beschreiben  z.B. Foto, Zeichnung, Tabelle, Word-Dokument, HTML-Datei, PDF, ... Diese Angabe ist für den Empfänger.

1 c. Datei-Endung angeben  z.B. jpg, png, gif, txt, doc, xls, pdf, ...

2 a. Patenschaftstyp wählen

2 b. ID auswählen  [ [bitte hier nachschlagen](#) ] übernehmen Sie hier die ID für die Gattung oder Art, für die Sie Material bereitstellen.

3. Angaben zum Inhalt der Datei, Verwendungszweck, besondere Copyright-Hinweise

Abb. 1.7: Die Maske, mit der sich Dateien hochladen lassen.

In der Maske zum Datei-Upload sind folgende Angaben notwendig:

- Die Auswahl der Datei, die der Server empfangen soll
- Typ der Datei, z.B. Foto, Zeichnung, Kulturhinweis, Video ...
- die Dateiendung
- Patenschaftstyp (Gattung oder Art zur Zeit möglich)
- die ID dieser Patenschaft (Details im 1. Teil, TB 48, Seite 40)
- Angaben zum Inhalt der Datei – hier kann man Besonderheiten erwähnen.

Das Copyright für die Datei wird standardmäßig auf den Namen derjenigen Person gesetzt, die in diesem Moment eingeloggt ist: Es ist also nicht notwendig, den Urheber im Textfeld zu erwähnen. Liegt das Copyright bei jemand anders, muß es aber hier unbedingt eingetragen werden.

lautet 617, und als Datei-Typ schreibe ich „Detail-Aufnahme“, damit der Empfänger weiß, daß es sich um ein Foto handelt. Wenn mit dem Hochladen alles geklappt hat, werden die Namen der Personen angezeigt, die die Datei empfangen haben.

Um die Funktionalität des Materialarchivs zu demonstrieren, lade ich ein Foto vom Sonnentau *Drosera slackii* hoch. Die ID für diese Patenschaft vom Typ „Art“

Die Paten werden nun also benachrichtigt und finden in dem Menü zur Bearbeitung dieser Species einen Eintrag, um auf die neue Datei zuzugreifen (**Abb. 1.8**).

## 5. Material-Netzwerk

Um eine Datei herunterzuladen, klicken Sie auf den ID-Link

ID	Typ	Hinweise	Von/Copyright	Datum	löschen
<a href="#">62</a>	Detail-Aufnahme	entstanden im Mai 2002	<a href="#">Georg J. Stach</a> 80396	21.06.'04 00:29h	<a href="#">löschen</a>

**Abb. 1.8:** Das Bild läßt sich von den Paten herunterladen, indem sie auf die 62 klicken. Der Urheber ist mit dessen E-Mailadresse verknüpft, um Rückfragen schnell klären zu können. Unter seinem Namen ist die GFP-Nummer abgebildet – praktisch, wenn die Datei gleich in der Datenbank weiterverwendet werden soll und nach dem Copyright gefragt wird.

## Fazit und Zusammenfassung

In den drei Teilen dieses Artikels habe ich versucht zu vermitteln, aus welchen Komponenten die Karnivoren-Datenbank besteht und wie die Datenbank möglichst einfach genutzt werden kann: Von der Eintragung zur Patenschaft über das Schreiben von eigenen Artikeln bis zum Einbringen von Fotos sowie der Nutzung des Material-Archivs.

Es ist klar, daß einige Ausführungen möglicherweise nicht ganz leicht zu verstehen sind, wenn man sich selbst noch nie mit der Datenbank beschäftigt hat. Aber ich kann nur immer wieder dazu ermutigen, selbst einige wenige Klicks vorzunehmen und die Datenbank einmal auszuprobieren.

Gerade für Personen, die sich nicht an Patenschaften binden möchten, ist die Nutzung des Material-Archivs eine sinnvolle Funktion, um sich nur mit wenigen Beiträgen ohne große Mühen an der Datenbank zu beteiligen.

Wenn es Fragen - egal welcher Art - zu der Datenbank gibt, ist jeder herzlich dazu eingeladen, diese an mich oder Lars Timmann zu richten (am besten per E-Mail an [db@carnivoren.org](mailto:db@carnivoren.org)). Wir helfen gerne weiter und freuen uns über jede Beteiligung an der Datenbank. ■



## Referenzen

- Das TAUBLATT 47:32-48:(3/2003): STACH, G. J.: Der Arbeitskreis Karnivoren-Datenbank / FleischfressendePflanzen.de  
[http://www.fleischfressendepflanzen.de/mag/artikel\\_fleischfressendepflanzen.de.pdf](http://www.fleischfressendepflanzen.de/mag/artikel_fleischfressendepflanzen.de.pdf)
- Das TAUBLATT 48:38-44:(1/2004): STACH, G. J.: Arbeitskreis Karnivoren-Datenbank: Teil 1: Grundlagen
- Das TAUBLATT 49:4-13:(2/2004): STACH, G. J.: Arbeitskreis Karnivoren-Datenbank: Teil 2: Verfassen von Beschreibungen
- Online-Dokumentation der Karnivoren-Datenbank: STACH, G. J. (2003)
- Das grundlegende Konzept: [http://login.carnivoren.org/paten/doku/db\\_konzept.pdf](http://login.carnivoren.org/paten/doku/db_konzept.pdf)
- Allgemeines über Patenschaften: <http://login.carnivoren.org/paten/doku/informationen.php>
- Leitfaden für Gattungsbeschreibungen:  
<http://login.carnivoren.org/paten/doku/gattungsbeschreibungen.pdf>
- Leitfaden für Speciesbeschreibungen:  
<http://login.carnivoren.org/paten/doku/artenbeschreibungen.pdf>
- Leitfaden zum Einbringen von Fotos:  
[http://login.carnivoren.org/paten/doku/foto\\_leitfaden.pdf](http://login.carnivoren.org/paten/doku/foto_leitfaden.pdf)
- pHTML-Dokumentation und -Befehlstabellen:  
[http://login.carnivoren.org/paten/doku/phtml\\_doku.pdf](http://login.carnivoren.org/paten/doku/phtml_doku.pdf)
- Einführung in pHTML: Nutzen und Anwendung:  
[http://login.carnivoren.org/paten/doku/phtml\\_intro.pdf](http://login.carnivoren.org/paten/doku/phtml_intro.pdf)

Georg J. Stach, Schützenstr. 87, 76137 Karlsruhe, [stach@carnivoren.org](mailto:stach@carnivoren.org)

*This is the third part of the article on the Carnivorous Plants Database ([FleischfressendePflanzen.de](http://www.fleischfressendepflanzen.de)). It focuses on how to generate picture galleries in the CP*

*Database. In addition it describes to add digital media from persons that don't have goodparenthood of a species.*